

## Dietze: „Mehr Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer“ CDU-Initiative bringt die Sanierung der Quohrener Straße auf den Weg

*Mit einem bereits im Geschäftsgang befindlichen Antrag will die CDU-Fraktion die erforderlichen Vorplanungen zur Sanierung der Quohrener Straße initiieren. Stadtrat Matthias Dietze erläutert das Anliegen:*

„Bei der Quohrener Straße handelt es sich um eine Verkehrsachse von nicht zu unterschätzender Bedeutung. Mit allein vier Buslinien bildet sie eine wichtige Trasse für den ÖPNV und sie verbindet das Schönfelder Hochland mit dem Stadtzentrum. Besonderes Gewicht haben in meinen Augen jedoch die mehr als 1300 Schüler des Gymnasiums Bühlau, die die Straße täglich nutzen.“

„Ungeachtet ihrer verkehrlichen Bedeutung ist der aktuelle bauliche Zustand mehr als beklagenswert“, kritisiert Matthias Dietze. Die Liste der Mängel, die der Stadtrat aufzählt, ist lang: „Die Fahrbahn zeigt deutliche Verformungen und Spurrinnenbildung, der Straßenbelag ist ausgewittert und rissig. Die Folgen sind Verkehrsbehinderungen, eingeschränkte Belastbarkeit und - eng damit verbunden - ein erhöhtes Unfallrisiko für alle Verkehrsteilnehmer – insbesondere jedoch für die Schüler. Wegen fehlender Querungsmöglichkeiten oberhalb der Bushaltestelle „Cunewalder Straße“ spielen sich jeden Morgen chaotische Szenen ab“, berichtet Dietze aus eigener Erfahrung.

„Zwar steht die Sanierung der Quohrener Straße auf der Prioritätenliste des Städtischen Straßen- und Tiefbauamtes, wie jedoch meine Anfrage bei der Stadtverwaltung ergab, sind für das Vorhaben keine Mittel eingeplant. Das ist nach meiner Auffassung ein echter Missstand, den wir anpacken müssen“, so der Stadtrat. „Mit unserem Antrag wollen wir erreichen, dass wenigstens die erforderlichen Vorplanungen ausreichend finanziert sind und zeitnah von statten gehen können.“

„Wir stoßen damit einen Prozess an, von dem wir uns im Ergebnis eine deutliche Verbesserung der Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer versprechen. Das betrifft sowohl die Frage einer angemessenen Fußgängerquerung als auch die Durchsetzung des Tempolimits im Bereich des Gymnasiums. Angesichts des regen Schülerverkehrs halte ich diese Maßnahme für dringend geboten“, erklärt Matthias Dietze, der auch jugendpolitische Sprecher der CDU-Ratsfraktion ist, abschließend.

*Dresden, den 22. Januar 2020*  
*Andreas Rönsch, Geschäftsführer*

**CDU-Fraktion im Stadtrat der  
Landeshauptstadt Dresden**  
Dr.-Külz-Ring 19  
01067 Dresden

Tel. +49 351 488 2257  
Fax +49 351 488 2972  
[cdu-fraktion@dresden.de](mailto:cdu-fraktion@dresden.de)  
[www.dresden-cdu.de](http://www.dresden-cdu.de)